

Hilda Bergmann (1878-1947)

Lerche über den Hügeln

Schon das Atemholen ihrer Flügel
ist ein stummer, werdender Gesang.
Dann der Aufstieg! Wie er überm Hügel
zögernd anhebt, wie der Überschwang
5 holder Sehnsucht Kreise zieht um Kreise
zu des Gipfels letztem Aufgebot
an Verschwendung. O dies Einsamsein
in der Höhe mit des Herzens Schlägen,
die dem Mittelpunkt der Welt entgegen
10 selig stürzen und im Lied sich weihn.

Komme dann des Sturzes jähe Not,
Furchenalltag nach der Himmelsreise!
(68 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/bergmann/zuendlic/chap006.html>